

Von COVID zu Klima

geschrieben von Chris Frey | 30. Dezember 2023

Paul Driessen

Ich habe mich fast an meinem Kaffee verschluckt, als ich die Schlagzeile las: „Demokraten erwecken das Gespenst einer Trump-Diktatur, um Biden zu unterstützen“. Was für ein Lehrbuchbeispiel für „Projektion“, lachte ich und bezog mich dabei auf den psychologischen Begriff für das Ablenken von dem eigenen eklatanten Verhalten, indem man behauptet, jemand anderes tue es.

Die parteiischen Medien und Politiker haben die Anschuldigung nachgeplappert, und die Biden-Kampagne hat noch eins [draufgesetzt](#).

Im Interesse der Fairness und Genauigkeit ist es daher angebracht, die Art und Weise, wie die Biden-Administration, die Demokraten und ihre Verbündeten in den letzten Jahren gegen Mächtigen-Diktatoren gekämpft und Freiheit, Demokratie und Meinungsvielfalt verteidigt haben, noch einmal zu überprüfen. (Oder auch nicht.) Zum Beispiel:

* Unaufhörliche Antifa-Wut, Krawalle, Randalen und juristische Kriegsführung gegen den „Russland-verschleiern“ Präsidenten Trump von seiner Wahl und Amtseinführung an und nach seiner Amtszeit.

* Schul-, Park- und Restaurantsperren, „soziale Distanzierung“ und Masken-„Empfehlungen“, Anordnungen für „sichere und wirksame“ Impfungen mit Impfstoffen, die mit minimalen Studien unter „Notfallgenehmigungen“ genehmigt wurden, und endlose Falschdarstellungen und Zensur durch Biden-Beamte, demokratische Gouverneure und „Journalisten“ – im Namen der Verhinderung von Covid.

* Die Öffnung unserer südlichen Grenze für ungezählte Millionen „undokumentierter Nicht-Bürger“ – meist Lateinamerikaner, aber auch chinesische Agenten, Drogenschmuggler, Sexhändler, Terroristen und Krankheitsüberträger.

* Milliarden für den „Schuldenerlass für Studenten“, der die Steuerzahler dazu zwingt, riesige Kredite an Absolventen zu zahlen, die trotz prestigeträchtiger Abschlüsse in Gender Studies oder Community Organizing Schwierigkeiten haben, Jobs mit sechsstelliger Entlohnung zu bekommen.

* Programme für Vielfalt, Gleichberechtigung und Einbeziehung (Diversity, Equity, and Inclusion – DEI) sowie [Umwelt-Soziale-Governance-Programme](#) (Environment Social Governance – ESG), von der Grundschule über das College und die juristische Fakultät bis hin zur Regierung und den Unternehmen – um sicherzustellen, dass jeder Bestandteil der Gesellschaft die rassische, ethnische und

geschlechtsspezifische Proportionalität widerspiegelt, aber niemals die Meinungsvielfalt oder politische Vielfalt.

Diese und viele andere autoritäre Maßnahmen haben die amerikanische Gesellschaft, die Freiheiten, die Gesundheit und den Wohlstand in vielfacher Hinsicht negativ beeinflusst. Schlimmer noch: Viele Progressive und Linke hoffen, dass sie den Weg für die Unterwerfung unter noch mehr diktatorische Mandate ebnen, die im Namen der Rettung unseres Planeten vor den angeblichen Katastrophen des durch fossile Brennstoffe verursachten Klimawandels verkündet werden.

Nur wenige werden beanstanden, dass Präsident Biden die Bundesbediensteten [angewiesen](#) hat, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen, mit dem Fahrrad zu fahren oder Elektrofahrzeuge für die Arbeit zu mieten und virtuelle Sitzungen abzuhalten, anstatt persönlich zu erscheinen.

Diese Regeln werden sicherlich nicht für Privatjet-Globetrotter wie Klimazar John Kerry gelten, und E-Fahrzeuge verlagern die Emissionen aus den Auspuffrohren meist in ferne Länder, wo giftige Umweltverschmutzung und [Kinderarbeit](#) den Abbau und die Verarbeitung von Rohstoffen zur Herstellung von E-Fahrzeugg Batterien begleiten. Aber zumindest einige Bundesangestellte werden nun unter den Unannehmlichkeiten leiden, die sie uns Normalbürgern auferlegen.

Bidens endlose Flut von Durchführungsverordnungen, Regulierungsaufträgen und verdrehten juristischen Neuinterpretationen für die Stromerzeugung, Fahrzeuge, Geräte, die Landwirtschaft, den Wohnungsbau und andere Bereiche haben jedoch bereits Auswirkungen auf unsere Industrie, unseren Lebensunterhalt, unseren Lebensstandard sowie unsere Grundrechte und -freiheiten.

Diese Diktate sollen uns zwingen, alles, was wir heute mit Kohle, Benzin, Diesel oder Erdgas betreiben, auf elektrische Modelle umzustellen. Die Vereinigten Staaten werden bald 3-4 Mal mehr Strom benötigen als heute – und noch mehr, um die KI-Revolution voranzutreiben.

Doch die gleichen Bürokraten schalten Kohle-, Gas-, Atom- und Wasserkraftwerke ab – und sorgen so dafür, dass der Strom knapp wird, vor allem erzeugt durch wetterabhängige Windturbinen und Solarpaneele, die durch massive netzweite Batteriesysteme gestützt werden, und somit an den kältesten und heißesten Tagen nicht verfügbar oder unbezahlbar sind, wenn elektrische Heizung oder Klimaanlage zu einer [Frage](#) von Leben oder Tod werden.

Allein die Batterien zur Sicherung der landesweiten Stromversorgung würden bis zu *290 Billionen Dollar* [kosten](#) (das 13-fache des BIP der USA im Jahr 2021)! Zusammen mit den Kosten für Windkraft, Solarenergie und Übertragungskapazitäten wird der Strom für Ihr Haus, Ihr Unternehmen, Ihr Krankenhaus, Ihre Schule oder Ihr Verkehrsmittel wahrscheinlich 30

bis 40 Cent pro Kilowattstunde kosten, anstatt der 12 bis 15 Cent, die der Durchschnittsamerikaner heute zahlt.

Das ist ein Rezept für wiederholte Stromausfälle, wirtschaftliche Katastrophen – und nicht gewählte, nicht rechenschaftspflichtige Bürokraten, die jeden Aspekt unseres Lebens mikromanipulieren: welche Größe unser Haus haben darf; wie warm oder kühl wir es halten dürfen; welche Autos wir wie weit fahren dürfen oder ob wir gezwungen sein werden, zu Fuß zu gehen, mit dem Fahrrad zu fahren oder den Bus zu nehmen; wie viele Reisen wir im Laufe unseres Lebens in Düsenflugzeugen machen dürfen; welche Lebensmittel wir **essen** dürfen (Hinweis: kein Rindfleisch); vielleicht sogar, wie viele neue Kleidungsstücke wir jedes Jahr **kaufen** „dürfen“!

Anfang dieses Monats stimmten alle Republikaner im Repräsentantenhaus dafür, die von Präsident Biden vorgeschlagenen Vorschriften für Elektrofahrzeuge zu blockieren. Ihnen schlossen sich nur fünf Demokraten an. Das bedeutet, dass 197 Demokraten der **Meinung** sind, dass das Team Biden in der Lage sein sollte zu diktieren, welche Art von Auto oder Lkw Sie fahren können. Und Donald Trump hat diktatorische Neigungen?

Die ökologischen Auswirkungen auf die USA und die ganze Welt werden gleichermaßen schädlich und weitreichend sein. Hier nur ein paar Beispiele.

Wind- und Solaranlagen, Übertragungsleitungen und riesige Batteriekomplexe würden sich über Millionen von Hektar landschaftlich reizvoller Wildnis und landwirtschaftlicher Flächen ausbreiten. Eine einzige Solaranlage, die in Virginia geplant ist, würde 3000 Acres **Paneele** auf 21.000 Acres (mehr als die Hälfte der Fläche von Washington, DC) umfassen. Dies ist nur eines von Dutzenden von Solarprojekten in Virginia – zusätzlich zu den Onshore- und Offshore-Windturbinenprojekten.

Die Anlagen „werden Millionen von Haushalten mit Strom versorgen“, betonen die Befürworter. Vielleicht – aber nur, wenn der Wind weht und die Sonne mit optimaler Intensität scheint ... vielleicht 15-30 % des Jahres in nördlichen Breitengraden, unter Berücksichtigung von Winterschnee und Sonnenlicht, Wolken, Nacht, Windstille und anderen Faktoren.

Viele Anwohner und andere Bürger wollen diese massiven Anlagen in ihren Hinterhöfen nicht, ebenso wenig wie die Zerstörung von Lebensräumen und Landschaften, das Töten von Vögeln und Fledermäusen, **Gesundheitsprobleme**, Stromkosten und Störungen, die damit einhergehen, oder die Umwandlung in Energiekolonien für fortschrittliche Stadtzentren. Sie haben bereits mehr als 500 Wind- und Solarprojekte aus Umwelt- und anderen Gründen **blockiert**.

Deshalb haben Michigan, Kalifornien, New York und Illinois bereits Gesetze **erlassen**, die staatlichen Bürokraten die Befugnis zur

Landnutzung geben – die Fähigkeit, Enteignungen und andere Befugnisse gegenüber lokalen Regierungen auszuüben, die den Ansturm riesiger, stark subventionierter industrieller Wind-, Solar-, Übertragungsleitungen und anderer „grüner“ Projekte bremsen oder stoppen wollen. Es werden wahrscheinlich noch weitere folgen, die ländliche Gemeinden ihrer Rechte, ihrer Eigentumswerte und ihrer Autonomie berauben, um Konzerninteressen zu bedienen, welche die Politiker der Demokraten finanzieren.

Der „tiefe Staat“ auf Bundesebene wird wahrscheinlich ähnliche gesetzgeberische Befugnisse anstreben – oder sie einfach geltend machen – um Präsident Bidens nationale Netto-Null-Agenda für „erneuerbare“ Energien umzusetzen.

Die „30×30“-Pläne der Vereinten Nationen und von Biden, bis 2030 30 % der US-amerikanischen und weltweiten Land- und Wasserflächen zu „erhalten“ (für die Erschließung zu sperren), werden all diese Auswirkungen und Machtanmaßungen massiv verstärken. Alle Gebiete, die nicht durch 30×30, Wildnis, Parks, Zufluchtsorte und andere Maßnahmen gesperrt werden, werden durch Wind-, Solar-, Hochspannungsleitungen, Bergbau, Biokraftstoff und andere „grüne Energie“-Projekte bis zum Äußersten erschlossen und geschändet.

In der Zwischenzeit sagen internationale Klimaalarmisten und Bürokraten afrikanischen und anderen verarmten Nationen, wie viel sie sich entwickeln und ihren Gesundheits- und Lebensstandard verbessern dürfen – und zwar nur mit nachhaltiger, erneuerbarer Wind- und Sonnenenergie. Das ist diktatorischer Kolonialismus in seiner schlimmsten Form.

Und inmitten all dessen verbrennen China, Indien, Indonesien, Vietnam und andere sich schnell entwickelnde Länder mehr Kohle, Öl und Gas – und stoßen mehr sog. Treibhausgase aus – als die meisten Industrienationen zusammen. Das bedeutet, dass der wirtschaftliche Selbstmord der USA und der EU auf dem Altar des Klimawandels nicht das Geringste bewirken wird.

Was könnte ein Diktator Trump tun? Diese diktatorischen Dekrete rückgängig machen oder aufheben. Die Beschleunigung von Wind- und Solarprojekten stoppen. Missbräuchliche Umweltgerechtigkeits-, DEI- und ESG-Programme beenden. Amerika zu Energieunabhängigkeit und erschwinglicher Energie zurückführen. Die Mauer bauen und die Einwanderung kontrollieren. Und vor allem: Halten Sie sich an das Gesetz und die Verfassung. Wie revolutionär, tyrannisch ... und erfrischend ... das wäre!

Link: <https://www.cfact.org/2023/12/28/from-covid-to-climate/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE